

von Dirk Seliger

In Ausgabe 7 des Mosa.X vom November 2008 wurde auf der hinteren Innenseite des Umschlags das Jahr 2009 zum Jahr der Rübe deklariert. Der Anlass dafür waren die Comic-Abenteuer des kindlichen Heino von Rübenstein, die im nächsten Mosa.X-Heft 2009 starten sollten. Zu diesem Zeitpunkt trug das Projekt noch den Titel „MOSAİK nicht von Hannes Hegen“ und war mit der Nummer „MX 001“ versehen, wie man auf dem in Mosa.X 7 abgebildeten Vorschau-Cover erkennen kann. Dabei steht das MX natürlich für Mosa.X und bedeutet nicht die lateinische Verschriftlichung der Zahl 1010.



Der Comic war als Serie von mehreren Heften gedacht, wobei abwechselnd die Erlebnisse des kleinen Heino im heimatlichen Frankenland und die Abenteuer seines Vaters Kunibert während seiner Reise in den Orient erzählt werden sollten, alles vorher in einzelnen Teilen im Mosa.X veröffentlicht. Der Titel des ersten Hefts lautete „Im Zeichen der Rübe“. Ein sehr ambitioniertes Vorhaben. Mehr als zwei Jahre der Planung hatte das Ganze bis dahin bereits erfordern. Während ich neben der Idee auch für den Inhalt, die Texte, das Szenario, die historischen Recherchen inklusive Exposee und Vorstellung verantwortlich zeichnete, lagen das Finden eines Zeichners und einer Veröffentlichungsplattform sowie das Abklären eventueller rechtlicher Kalamitäten in den Händen von

Guido Weißhahn, dem profunden Comic-Kenner und Betreiber der genialen und unentbehrlichen Website [www.ddr-comics.de](http://www.ddr-comics.de) aus Dresden. Er hat dabei zweifelsohne einen ausgezeichneten Job gemacht und den außergewöhnlichen und hervorragenden Grafikdesigner Jan Suski als Zeichner gewinnen können.

Im November 2008 lagen zwar schon erste Ergebnisse der Comicreihe vor, die Anzahl der fertigen Seiten reichte jedoch noch nicht für einen Abdruck im Mosa.X. Jedes der geplanten Hefte sollte einen Umfang von 32 Seiten inklusive Cover und Rückseite haben, also bot jede Episode Material für fünf Mosa.X-Ausgaben zu jeweils sechs Seiten. Cover und Backcover sollten dann bei der finalen Veröffentlichung als separates Heft hinzukommen. Jan war allerdings der Meinung, dass auch die einzelnen Vorabdrucke im Mosa.X ein Titelbild und eine angemessene Schlussseite bräuchten. Gesagt, getan, und im Mai 2009 startete das angekündigte „Jahr der Rübe“ in Mosa.X 8 mit den ersten sechs Seiten plus zweier Bonusseiten des Klein-Heino-Comics, der mittlerweile den passenderen Titel „RUNKEL nach Dräger und Hegen“ trug. Als Episodentitel des geplanten ersten Hefts war „Im Zeichen der Rübe“ bestehen geblieben. Das Jahr der Rübe endete mit Mosa.X 9 vom November 2009 und den zweiten sechs plus zwei Seiten von RUNKEL.

